



Major Wolfgang Rusche (r.) überreicht Hauptmann Winfried Risse den Wanderpokal der Bruderschaft. Foto: P.-J. Bühner

# Rainer Schöne hoch dekoriert

## Süden mit treffsicheren Schützen

**Allagen.** (pajo) Eine besondere Auszeichnung konnte bei der Generalversammlung der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Oberst Dieter Beckschäfer verleihen. Für seine langjährige aktive Mitarbeit im Vorstand erhielt Rainer Schöne, Fähnrich der Südkompanie, den Orden des Sauerländer Schützenbundes für besondere Verdienste. Schriftführer Hans-Dieter Münstermann, seit 1989 in dieser Position wurde für sein Engagement mit dem Orden des SSB für Verdienste geehrt.

Denkbar knapp, nämlich mit lediglich drei Ringen Vorsprung (476 zu 473), konnten die Schützen der Südkompanie sich beim Schießen um den Wanderpokal der Gesamtbruderschaft auch in diesem Jahr wieder gegen die Zweitplatzierten der Mitte durchsetzen.

Auf Platz drei kam die Nordkompanie mit 339 Ringen. Major Wolfgang Rusche übergab unter dem Beifall der Schützen bei der Generalver-

sammlung der St. Sebastianer am Sonntagvormittag die begehrte und in diesem Jahr neue Trophäe, nachdem der vorherige Pokal nach dem dritten Gewinn jetzt endgültig im Süden verbleibt, an Südkompanie-Hauptmann Winfried Risse.

Keine Veränderung ergaben die Wahlen. Einstimmig wiedergewählt wurde Königsoffizier Donat Korf jun. Rendant Hans Jürgen Severin wurde ebenfalls in seinem Amt einstimmig bestätigt.

Ihr Schützenfest feiern die St. Sebastianer in diesem Jahr vom 12. bis 14. Juli. Als Festwirt fungiert Lothar Pech. Die Musik bei den Festzügen übernimmt das Blasorchester Allagen, Spielmannszug Allagen und das Tambourkorps „Einigkeit“ Niederbergheim. An den Festzügen werden sie dabei vom Tambourkorps der St. Georg Schützenbruderschaft Sichtigvor unterstützt. Für die richtige Tanzmusik an den Abenden sorgt die Tanzkapelle des Musikzuges Ennest.